

Endlich wieder Theaterluft schnuppern!!!

Nach sehr langer Abstinenz fuhren 44 Ballettfreunde, darunter auch einige Nichtmitglieder, ins Theater nach Schwedt. Auf dem Programm stand das Ballett „Cinderella“, aufgeführt von Künstlern des Nordharzer Städtebundtheaters.



Das Ambiente im Theater war noch etwas befremdlich, bestimmt doch Corona nach wie vor das Theaterleben, wie zum Beispiel die deutlich reduzierte Zahl der Zuschauer, das Tragen der Maske im gesamten Theaterbereich (außer auf den Zuschauerplätzen), die eingeschränkten Möglichkeiten des Caterings und besonders die leeren Reihen, die das Gefühl schon sehr beeinträchtigen.



Umso erfreulicher, dass es den Künstlern gelang, den Zuschauern ein tolles Balletterlebnis zu verschaffen, in welchem jeder die Handlung aus dem Märchen „Aschenputtel“ der Gebrüder Grimm wiedererkennen konnte. Die Begeisterung des Publikums kam immer wieder im Szenenapplaus zum Ausdruck. Am Schluss wurden die Künstler durch anhaltenden Beifall gefeiert.

Das gab den Künstlern und natürlich auch den Zuschauern die Hoffnung auf eine möglichst schnelle Rückkehr in ein Theaterleben, wie es vor der Corona-Pandemie Normalität war.